

Niederschrift

über den öffentlichen Teil der Sitzung
der Gemeindevertretung (Gemeinde Bovenau) am Montag, 14. März 2016,
im Bürgerzentrum "Uns Huus", An der Kirche 24, 24796 Bovenau

Beginn: 19:00 Uhr

Ende: 20:15 Uhr

Gesetzliche Mitgliederzahl: 11

davon anwesend: 7

Anwesend sind:

a) stimmberechtigt:

Bürgermeister

Jürgen Liebsch

2. stellv. Bürgermeister

Johannes Jacobs

Gemeindevertreter

Harm Ladewig

Frank Prieß

Klaus Schlüter

Marco Baasch

Ilme Bartels

b) nicht stimmberechtigt:

Mitglieder der Verwaltung

Leitender Verwaltungsbeamter

Torsten Eickstädt

Stellv. Leitender Verwaltungsbeamter

Jan Rüter

Amtsvorsteher

Raimer Kläschen

Protokollführerin

Isabell Ernst

c) entschuldigt:

1. stellv. Bürgermeister

Andreas Arlt

Gemeindevertreter

Christian Kühn

Günter Pede

Klaus Reimers

Der Bürgermeister Jürgen Liebsch eröffnet die Sitzung um 19:00 Uhr und begrüßt die Anwesenden.

Der Bürgermeister stellt fest, dass zu dieser Sitzung mit Einladung vom 01. März 2016 form- und fristgerecht unter Mitteilung der Tagesordnung eingeladen wurde. Tag, Ort und Stunde der Sitzung sind öffentlich bekannt gemacht worden. Gegen die ordnungsgemäße Einladung werden keine Einwendungen erhoben. Der Bürgermeister stellt weiterhin fest, dass die Gemeindevertretung aufgrund der Anzahl der erschienenen Mitglieder beschlussfähig ist.

TAGESORDNUNG:

1. Beschlussfassung über die Tagesordnung und über die in nicht öffentlicher Sitzung zu behandelnden Tagesordnungspunkte
2. Einwohnerfragestunde
3. Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 07.12.2015
4. Beratung und Beschlussfassung über die 1. Änderung der Benutzungs- und Entgeltordnung für das Bürgerzentrum "Uns Huus" GV2-1/2016
5. Benennung eines Vertreters für den Flüchtlingsrat des Amtes Eiderkanal GV2-2/2016
6. Beratung und Beschlussfassung über eine Horterweiterung im Kindergarten GV2-3/2016
7. Beratung und Beschlussfassung über die Dachsanierung des Kindergartens GV2-4/2016
8. Beratung und Beschlussfassung über eine Optimierung der Heizungsanlage im Kindergarten und Bürgerzentrum GV2-5/2016
9. Beratung und Beschlussfassung über die Ausstattung des Versammlungsraumes im Bürgerzentrum und der Sporthalle mit neuen Gardinen bzw. Sonnenschutzrollos GV2-6/2016
10. Beratung und Beschlussfassung über Reparaturmaßnahmen am Dach des Sportschützenheimes GV2-7/2016
11. Beratung und Beschlussfassung über eine Weiterführung der Mitgliedschaft in der Touristischen Arbeitsgemeinschaft Nord-Ostsee-Kanal (TAG NOK) GV2-8/2016
12. Feuerwehrangelegenheiten GV2-9/2016
- 12.a. Beratung und Beschlussfassung über den Feuerwehrbedarfsplan der Ortswehren Bovenau und Ehlersdorf
- 12.b. Beratung und Beschlussfassung über Maßnahmen zur Mitgliederwerbung für die Ortswehren Bovenau und Ehlersdorf
- 12.c. Beratung und Beschlussfassung über den Betrieb und die Gestaltung einer Internetpräsenz für die Feuerwehr
- 12.d. Beratung und Beschlussfassung über die finanzielle Unterstützung der Ortswehr Ehlersdorf für die Ausgestaltung des Amtfeuerwehrtages in Ehlersdorf
13. Sachstandsbericht und Grundsatzbeschluss über das weitere Vorgehen zur Errichtung und Betrieb einer "Freiflächen-Photovoltaik-Anlage"

14. Beratung und Beschlussfassung über die Ermittlung bebaubarer Flächen in der Gemeinde Bovenau
15. Bericht der Amtsverwaltung
16. Mitteilungen des Bürgermeisters, Anfragen der Gemeindevertreterinnen und Gemeindevertreter

GV2-10/2016

Nicht öffentlicher Teil

17. Pachtangelegenheiten
- 17.a. Beratung und Beschlussfassung über die Verlängerung des Pachtvertrages für das Sportschützengelände
- 17.b. Beratung und Beschlussfassung über die Verpachtung der Weidefläche am Klärteich
18. Bericht der Amtsverwaltung
19. Mitteilungen des Bürgermeisters, Anfragen der Gemeindevertreterinnen und Gemeindevertreter

GV2-11/2016

TOP 1.: **Beschlussfassung über die Tagesordnung und über die in nicht öffentlicher Sitzung zu behandelnden Tagesordnungspunkte**

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt, die Tagesordnung um den neuen Tagesordnungspunkt 17 b „Beratung und Beschlussfassung über die Verpachtung der Weidefläche am Klärteich“ zu ergänzen und die Sitzung mit der vorstehenden geänderten Tagesordnung durchzuführen sowie die Tagesordnungspunkte 17 bis 19 in nichtöffentlicher Sitzung zu behandeln, da gem. § 35 Abs.1 GO berechnigte Interessen Einzelner es erfordern.

Abstimmungsergebnis:

7 Ja-Stimmen, 0 Gegenstimmen, 0 Stimmenthaltungen, 0 befangen

TOP 2.: **Einwohnerfragestunde**

Ein Bürger erkundigt sich nach dem Stand der Überprüfungen des Abwassersystems. Herr Liebsch erläutert, dass die Überprüfung des öffentlichen Abwassernetzes bereits abgeschlossen ist. Die Überprüfung der privaten Anschlüsse steht noch aus. Die Gemeinde wird die Bürger hierüber zu gegebener Zeit informieren.

Es wird gefragt, ob die Asphaltdecke der Straße „Im Winkel“ erneuert werden soll. Herr Ladewig erläutert hierzu, dass sich die Gemeinde an der Ausschreibung des Kreises RD-Eck beteiligt. Es ist vorgesehen, eine neue Verschleißdecke aufzutragen.

Weiter wird gefragt, ob eine Überprüfung des Gülle-Behälters auf der Hofstelle „Ströh“ vorgesehen ist. Herr Jacobs erklärt, dass die Untere Wasserbehörde des Kreises für eine Überprüfung zuständig ist. Diese wird in regelmäßigen Abständen durchgeführt. Herr Liebsch ergänzt, dass ein „Tag der offenen Tür“ auf dem Hof geplant ist.

TOP 3.: Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 07.12.2015

Beschluss:

Es werden keine Einwendungen gegen die Niederschrift der Sitzung vom 07.12.2015 erhoben. Sie gilt somit als genehmigt.

Abstimmungsergebnis:

7 Ja-Stimmen, 0 Gegenstimmen, 0 Stimmenthaltungen, 0 befangen

TOP 4.: Beratung und Beschlussfassung über die 1. Änderung der Benutzungs- und Entgeltordnung für das Bürgerzentrum "Uns Huus"

Nach einer kurzen Erläuterung des Sachverhaltes durch den Bürgermeister fasst die Gemeindevertretung folgenden

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt die vorgelegte 1. Änderung der Benutzungs- und Entgeltordnung für das Bürgerzentrum „Uns Huus“ der Gemeinde Bovenau.

Abstimmungsergebnis:

7 Ja-Stimmen, 0 Gegenstimmen, 0 Stimmenthaltungen, 0 befangen

TOP 5.: Benennung eines Vertreters für den Flüchtlingsrat des Amtes Eiderkanal

Beschluss:

Die Gemeindevertretung entsendet folgende Personen in den Flüchtlingsrat des Amtes Eiderkanal, und zwar

als Mitglied: Herrn Nikolaus Träuptmann und als stellvertretendes Mitglied: Herrn Jürgen Liebsch

Abstimmungsergebnis:

7 Ja-Stimmen, 0 Gegenstimmen, 0 Stimmenthaltungen, 0 befangen

TOP 6.: Beratung und Beschlussfassung über eine Horterweiterung im Kindergarten

Der Bürgermeister erläutert, dass aufgrund verschärfter Brandschutzauflagen eine Nutzung des Obergeschosses im Hort des Kindergartens nicht mehr möglich ist.

Ein Bedarf an Räumlichkeiten besteht jedoch, um den Kindern Rückzugsmöglichkeiten zum ruhigen Arbeiten zu ermöglichen.

Für die Umsetzung der brandschutztechnischen Auflagen müsste das Dachgeschoss umgebaut werden, wodurch unverhältnismäßig hohe Kosten entstehen würden. Auch Anbaumöglichkeiten erscheinen als sehr teuer.

Um den Raumbedarf zu decken, wird vorgeschlagen, ein Containermodul anzumieten und neben das Kindergartengebäude aufzustellen. Die monatlichen Mietkosten betragen 100 €.

Nach einer kurzen Aussprache fasst die Gemeindevertretung folgenden

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt, die genauen Kosten für die Aufstellung und Miete eines Containers zu ermitteln und eine abschließende Beratung und Beschlussfassung in der nächsten Sitzung vorzunehmen.

Abstimmungsergebnis:

7 Ja-Stimmen, 0 Gegenstimmen, 0 Stimmenthaltungen, 0 befangen

TOP 7.: Beratung und Beschlussfassung über die Dachsanierung des Kindergartens

Der Bürgermeister erklärt, dass das Dach des Kindergartens undicht ist.

Stellenweise hat es bereits durchgeregnet, da die sog. Pappdocken weitestgehend abgängig sind. Das gesamte Dach ist neu einzulatten, mit neuer Unterspannbahn zu versehen und komplett neu einzudecken.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt, das Dach des Kindergartens in diesem Jahr, wie vorgestellt, zu sanieren. Die Amtsverwaltung wird beauftragt, das Ausschreibungsverfahren durchzuführen. Die finanziellen Mittel sind außerplanmäßig bereit zu stellen.

Der Bürgermeister wird ermächtigt, den Auftrag an den wirtschaftlichsten Bieter zu erteilen.

Abstimmungsergebnis:

7 Ja-Stimmen, 0 Gegenstimmen, 0 Stimmenthaltungen, 0 befangen

TOP 8.: Beratung und Beschlussfassung über eine Optimierung der Heizungsanlage im Kindergarten und Bürgerzentrum

Nach Erläuterung des Sachverhaltes durch den Vorsitzenden des Bau-, Ordnungs- und Kanalisationsausschusses, Herrn Ladewig, fasst die Gemeindevertretung folgenden

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt, die Heizungsanlage im Kindergarten und Bürgerzentrum zu optimieren in Form eines hydraulischen Abgleiches sowie Neuprogrammierung der Heizungstechnik. Des Weiteren sollen Behördenthermostate eingebaut werden.

Die Amtsverwaltung wird beauftragt, eine genaue Kostenermittlung und ggf. Ausschreibung durchzuführen.

Der Bürgermeister wird ermächtigt, den Auftrag an den wirtschaftlichsten Bieter zu erteilen.

Abstimmungsergebnis:

7 Ja-Stimmen, 0 Gegenstimmen, 0 Stimmenthaltungen, 0 befangen

TOP 9.: Beratung und Beschlussfassung über die Ausstattung des Versammlungsraumes im Bürgerzentrum und der Sporthalle mit neuen Gardinen bzw. Sonnenschutzrollos

Die Vorhänge/Raffrollos in der Sporthalle des Bürgerzentrums sind abgängig und müssen ersetzt werden. Es wird vorgeschlagen, Rollos mit Kettenzug und einem nach außen befindlichen Sonnenschutz anzubringen, um ein übermäßiges Aufheizen der Halle zu unterbinden.

Für den Versammlungsraum des Bürgerzentrums besteht derzeit kein Handlungsbedarf.

Frau Bartels gibt den Hinweis, Haken zum Aufwickeln der Kettenzüge anzubringen, damit Kinder nicht herankommen.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt, die Vorhänge / Raffrollos in der Sporthalle des Bürgerzentrums zu erneuern. Die neuen Rollos sollen mit einem Kettenzug und Sonnenschutz ausgestattet sein.

Die Amtsverwaltung wird beauftragt, eine genaue Kostenermittlung und ggf. Ausschreibung durchzuführen.

Der Bürgermeister wird ermächtigt, den Auftrag an den wirtschaftlichsten Bieter zu erteilen.

Abstimmungsergebnis:

7 Ja-Stimmen, 0 Gegenstimmen, 0 Stimmenthaltungen, 0 befangen

TOP 10.: Beratung und Beschlussfassung über Reparaturmaßnahmen am Dach des Sportschützenheimes

Nach Erläuterung des Sachverhaltes durch den Bürgermeister fasst die Gemeindevertretung folgenden

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt, das gesamte Dach des Sportschützenheimes zu erneuern. Die Amtsverwaltung wird beauftragt, eine genaue Kostenermittlung bzw. Ausschreibung durchzuführen.

Der Bürgermeister wird beauftragt, den Auftrag an den wirtschaftlichsten Bieter zu erteilen

Abstimmungsergebnis:

7 Ja-Stimmen, 0 Gegenstimmen, 0 Stimmenthaltungen, 0 befangen

TOP 11.: Beratung und Beschlussfassung über eine Weiterführung der Mitgliedschaft in der Touristischen Arbeitsgemeinschaft Nord-Ostsee-Kanal (TAG NOK)

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt, die seit 2009 bestehende Mitgliedschaft der Gemeinde Bovenau in der Touristischen Arbeitsgemeinschaft Nord-Ostsee-Kanal (TAG NOK) weiterhin unbefristet fortzusetzen.

Abstimmungsergebnis:

7 Ja-Stimmen, 0 Gegenstimmen, 0 Stimmenthaltungen, 0 befangen

TOP 12.: Feuerwehrangelegenheiten

Der Bürgermeister erläutert, dass die Gemeinde Trägerin des Feuerwehrwesens und verantwortlich für ein ordnungsgemäßes Funktionieren dieser Einrichtung ist.

Aufgrund der durch die Vorstände der Ortswehren Bovenau und Ehlersdorf eingetragenen Bestandsdaten im landeseinheitlichen Feuerwehrbedarfsplan, hat sich ein Handlungsbedarf für die Sicherstellung einer funktionierenden Feuerwehr in der Gemeinde ergeben. Insbesondere im Bereich der Mitgliederwerbung besteht ein hoher Handlungsbedarf, da die Einsatzstärken nicht mehr ausreichend sind und eine Überalterung beider Wehren festzustellen ist.

Nach einer kurzen Aussprache stimmt die Gemeindevertretung über die im Beschluss aufgeführten Punkte a) bis d) „en bloc“ ab.

Beschluss:

- a) Die Gemeindevertretung beschließt den vorgelegten Feuerwehrbedarfsplan und die zum Ausgleich der Sicherheitsbilanz vorgeschlagenen Maßnahmen.

Der Bürgermeister wird ermächtigt, mit der Gemeindeführung folgende Vereinbarung zu schließen:

Die Gemeinde Bovenau als Trägerin des Feuerwehrwesens, vertreten durch den Bürgermeister und die Gemeindeführung, vertreten durch den Gemeindeführer, vereinbaren das Erarbeiten eines gemeinsamen Personalgewinnungskonzeptes zum Erhalt der Leistungsfähigkeit der beiden Ortsfeuerwehren Bovenau und Ehlersdorf.

Weiter vereinbaren sie die gemeinsame Umsetzung der ermittelten Maßnahmen zum positiven Ausgleich der Sicherheitsbilanz der Gemeindeführung.

- b) Für die Mitgliederwerbung beider Ortswehren werden zukünftig jährlich 2.500 € bereitgestellt.
- c) Im Jahre 2016 sind für den Internetauftritt beider Ortswehren einmalig 2.500 € bereit zu stellen.
- d) Für den Amtsfahrttag in Ehlersdorf werden Mittel für den Zeltverleih (2.000 €) und die Flyer (500 €) von insgesamt rd. 2.500 € bereit gestellt.

Im Hinblick auf die mögliche Installation von Bohrburten im Bereich Neuland und Langenrade zur Verbesserung der Löschwasserversorgung soll zunächst eine Beratung im Bau-, Ordnungs- und Kanalisationsausschuss sowie Finanzausschuss erfolgen.

Abstimmungsergebnis:

7 Ja-Stimmen, 0 Gegenstimmen, 0 Stimmenthaltungen, 0 befangen

Der Gemeindevertreter, Klaus Schlüter, ist befangen und verlässt den Sitzungsraum

TOP 13.: Sachstandsbericht und Grundsatzbeschluss über das weitere Vorgehen zur Errichtung und Betrieb einer "Freiflächen-Photovoltaik-Anlage"

Der Gemeinde liegt eine Anfrage zur Errichtung und Betrieb einer „Freiflächen-Photovoltaik-Anlage“ vor. Die Fläche umfasst eine Größe von rd. 15 ha. Um eine solche Anlage in Betrieb nehmen zu können, ist die Änderung des F-Planes erforderlich sowie die Aufstellung eines B-Planes.

Nach Erläuterungen durch den Leitenden Verwaltungsbeamten und einer kurzen Aussprache, fasst die Gemeindevertretung folgenden

Grundsatzbeschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt, grundsätzlich auf den Grün- und Ackerlandflächen in Bovenau Gemarkung Bovenau-Wakendorf, Flur 6, Flurstücke Nr. 20/4 bzw. in Bredenbek Gemarkung Kronsburg, Flur 1, Flurstücke Nr. 14/7, 13/9, 73/2, 74/2, 75/2, 84/2, 19 und 3/7 die Errichtung und den Betrieb einer Freiflächen-Photovoltaik-Anlage mit einer Gesamtgröße von rd. 15 ha in enger Abstimmung mit der Gemeindevertretung Bredenbek zu ermöglichen.

Die Gemeinde Bovenau trägt keine Kosten für das erforderliche Bauleitplanverfahren oder damit korrespondierende Gutachten.

Der Bürgermeister wird ermächtigt, mit dem Vorhabenträger eine entsprechende Plankostenvereinbarung abzuschließen und die notwendigen Verfahrensschritte zur Vorbereitung der/den

- F-Plan-Änderung
- Abschluss eines Vorhaben- und Erschließungsplanes (§ 12 BauGB)
- Abschluss städtebaulicher Verträge (Durchführungsvertrag)
- Abstimmung mit der Nachbargemeinde Bredenbek

auf den Weg zu bringen.

Abstimmungsergebnis:

6 Ja-Stimmen, 0 Gegenstimmen, 0 Stimmenthaltungen, 1 befangen

Herr Schlüter nimmt wieder an der Sitzung teil. Der Bürgermeister teilt ihm das Beratungsergebnis mit.

TOP 14.: Beratung und Beschlussfassung über die Ermittlung bebaubarer Flächen in der Gemeinde Bovenau

Der Bürgermeister teilt mit, dass das Innenministerium dem Bereich Bovenau/Wakendorf eine bauliche Entwicklungsmöglichkeit von 25 Bauplätzen zugestanden hat, welche sich jedoch im Privatbesitz befinden. Daher sollte geprüft werden, welche Alternativflächen in der Gemeinde für eine Bebauung verfügbar sind. Mit dieser Arbeit sollte ein Planungsbüro beauftragt werden.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt, das Planungsbüro effplan aus Jübek mit der Ermittlung bebaubarer Flächen in der Gemeinde Bovenau zu beauftragen.

Der Bürgermeister wird ermächtigt, mit dem vorgenannten Planungsbüro einen entsprechenden Auftrag zu vereinbaren bis zu einem maximalen Honorar von 5.000 €. Sollte die Kostenermittlung einen höheren Finanzbedarf ergeben, ist die Angelegenheit der Gemeindevertretung vor Erteilung des Auftrages erneut zur Entscheidung vorzulegen.

Abstimmungsergebnis:

7 Ja-Stimmen, 0 Gegenstimmen, 0 Stimmenthaltungen, 0 befangen

TOP 15.: Bericht der Amtsverwaltung

Der Leitende Verwaltungsbeamte, Herr Eickstädt, teilt mit, dass die Entwürfe der GeKom für die Straßenausbaubeitrags- und Abwassersatzungen nun dem Amt vorliegen.

Weitere Wortmeldungen ergehen nicht.

TOP 16.: Mitteilungen des Bürgermeisters, Anfragen der Gemeindevertreterinnen und Gemeindevertreter

Herr Ladewig regt an, die Bürgerinnen und Bürger über aktuelle gemeindliche Themen in Form eines Rundschreibens oder Gemeindeblattes zu informieren.

Der Bürgermeister teilt mit, dass sich der Wegeausschuss mit dem Thema „Tempo 30“ im Bereich der Straße „Am Windmühlenberg“ befasst hat. Laut Auskunft des Ordnungsamtes besteht die Möglichkeit eine neue Beschilderung anzubringen. Die Gemeindevertretung stimmt diesem Vorhaben einvernehmlich zu.

Des Weiteren werden zum Thema „Motorradlärm am Wochenende“ in Zusammenarbeit mit dem Ordnungsamt Vorschläge erarbeitet.

Ein Bürger fragt, welche Ergebnisse aus den Geschwindigkeitsmessungen im vergangenen Jahr erzielt wurden. Herr Liebsch erklärt, dass die Auswertung der Messungen nicht sehr aussagekräftig war.

Der Bürgermeister Jürgen Liebsch bedankt sich für die Mitarbeit und schließt den öffentlichen Teil der Sitzung um 19:50 Uhr.

Bekanntgabe der Beschlüsse aus nichtöffentlicher Sitzung:

Im Anschluss an den nichtöffentlichen Teil der Sitzung stellt der Bürgermeister die Öffentlichkeit wieder her und gibt die gefassten Beschlüsse aus nichtöffentlicher Sitzung bekannt. Unter Tagesordnungspunkt 17 „Pachtangelegenheiten“ wurde beschlossen, den Pachtvertrag für das Sportschützengelände zu verlängern und einen Pachtvertrag für die Weidefläche am Klärteich abzuschließen.

Der Bürgermeister schließt die Sitzung um 20:15 Uhr.

gez. Liebsch
Jürgen Liebsch
(Der Bürgermeister)

Osterröfeld, 17.03.2016

gez. Ernst
Isabell Ernst
(Protokollführung)